|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Wichern-SchuleKath. Grundschule |  | **logo-wichernschule** |  | **Der Schulleiter** |

 Nordwalde, den 05.05.2020

Liebe Eltern,

wie Sie aus den Medien erfahren haben, startet der Unterricht für alle Schuljahre regulär am kommenden **Montag, den 11.05.2020**.

Der Schulbesuch und der Unterricht Ihrer Kinder im „Zeitalter von Corona“ werden völlig anders gestaltet sein als in der Zeit vor der Corona-Pandemie.

Deshalb ist es mir ein großes Anliegen, Sie, liebe Eltern, schon im Vorfeld über wichtige Änderungen zu informieren und Sie zu bitten, diese Veränderungen, die auf Ihre Kinder zukommen, schon im Vorfeld mit Ihren Kindern zu besprechen, also **vor dem 11. Mai**.

Organisiert wird der Unterricht nach einem sogenannten „rollierenden System“, d.h., dass jeweils nur die Hälfte eines Jahrgangs beschult wird und dies auch nur an ganz bestimmten Tagen. Dieses Modell wurde uns von Seiten des Schulamtes und der Bezirksregierung nahe gelegt.

Um Ihnen dieses „rollierende System“ zu verdeutlichen, füge ich hier einen Ausschnitt für die kommende Woche bei:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Montag**, 11.05. | **Dienstag**, 12. 05. | **Mittwoch**, 13.05. |
| **1a** | **1b** | **1c** | **3a** | **3b** | **1a** | **1b** | **1c** | **3a** | **3b** | **2a** | **2b** | **4a** | **4b** |
| **G1** | **G2** | **G1** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Donnerstag**, 14.05. | **Freitag**, 15.05. | Samstag, 16. 05. | Sonntag, 17.05. |
| **2a** | **2b** | **4a** | **4b** | **1a** | **1b** | **1c** | **3a** | **3b** |  |  |
| **G2** | **G1** |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|

|  |
| --- |
| **Montag, 11.05.** |
| 1aG1 | 1bG1 | 1cG1 | 3aG1 | 3bG1 |
| 1aG1 | 1bG1 | 1cG1 | 3aG1 | 3aG1 |
| 1aG1 | 1bG1 | 1cG1 | 3aG1 | 3aG1 |
| 1aG1 | 1bG1 | 1cG1 | 3aG1 | 3aG1 |
| Mei | Leu | Kra | Göt | Rut |

 |

|  |
| --- |
| **Dienstag, 12.05.** |
| 1aG2 | 1bG2 | 1cG2 | 3aG2 | 3bG2 |
| 1aG2 | 1bG2 | 1cG2 | 3aG2 | 3aG2 |
| 1aG2 | 1bG2 | 1cG2 | 3aG2 | 3aG2 |
| 1aG2 | 1bG2 | 1cG2 | 3aG2 | 3aG2 |
| Mei | Leu | Kra | Göt | Rut |

 |

Zur Erklärung:

Am **Montag** kommt nur die **Hälfte** des 1. und 3. Jahrgangs **(G1)** zur Schule und wird für 4 Stunden von den jeweiligen Klassenlehrerinnen unterrichtet.

Am **Dienstag** kommt die **zweite Hälfte** des 1. und 3. Jahrgangs **(G2)** zur Schule und wird ebenfalls für 4 Stunden von den jeweiligen Klassenlehrerinnen unterrichtet.

Am **Mittwoch** kommt jetzt die **Hälfte** des 2. und 4. Jahrgangs **(G1)** zur Schule und wird für 4 Stunden von den entsprechenden Klassenlehrerinnen unterrichtet.

Am **Donnerstag** kommt nun die **zweite Hälfte** des 2. und 4. Jahrgangs **(G2)** zur Schule und wird ebenfalls für 4 Stunden von den jeweiligen Klassenlehrerinnen unterrichtet.

Am **Freitag** starten wieder die 1. und 3. Klassen je zur Hälfte.

Dieses sogenannte „rollierende System“ wird so bis zu den Sommerferien fortgeführt. Alle Schülerinnen und Schüler haben damit die gleiche Anzahl an Unterrichtszeit.

Am letzten Schultag vor den Sommerferien werden wir aller Voraussicht nach nur das 4. Schuljahr in der Schule begrüßen, um diesen Kindern wenigstens einen einigermaßen schönen Abschied bereiten zu können.

Die Klassenlehrerinnen haben ihre Klassen schon im Vorfeld in **zwei Gruppen** eingeteilt.

Schwerpunktmäßig wird der Unterricht in den Fächern **Deutsch** und **Mathematik** im Vordergrund stehen.

Alle Schüler unserer Schule werden an ihren jeweiligen Schulbesuchstagen immer für **4 Stunden** beschult.

Der Transport der Buskinder ist geregelt.

Den eigentlichen Unterrichtsplan bis zum Ende des Schuljahres werden Ihre Kinder in der kommenden Woche erhalten.

**Offener Ganztag** und **Übermittagsbetreuung** starten erst **ab Montag**, den **11.05.2020**, wobei Sie als Eltern, deren Kinder den Offenen Ganztag bzw. die Übermittagsbetreuung besuchen, entscheiden können, ob Ihr Kind diese Angebote wahrnimmt oder nicht. Zur Zeit können wir aus organisatorischen und hygienischen Gründen leider kein Mittagessen und keine Hausaufgabenbetreuung anbieten. Hierzu erhalten Sie ein entsprechendes Schreiben, sobald wir die notwendigen Informationen zu der endgültigen Organisationsform der Schulbesuchstage Ihrer Kinder von Seiten des Ministeriums erhalten haben.

Mir ist bewusst, dass ein solches „rollierendes System“ nicht nur uns Lehrerinnen und Lehrer, sondern auch Sie als Eltern vor große Herausforderungen stellt, aber ungewöhnliche Zeiten verlangen auch ungewöhnliche Maßnahmen.

Um die Sicherheit Ihrer Kinder und einen möglichst hohen Hygieneschutz zu gewährleisten, werden wir folgende organisatorische Maßnahmen durchführen und beibehalten:

**Klassenbezogene Organisation**

1. Jede Klasse wird geteilt. Die Schülerinnen und Schüler werden als heterogene Gruppe seitens der Klassenlehrerin eingeteilt.
2. Jede Teilklasse wird von der Klassenlehrerin unterrichtet.
3. Alle Schülerinnen und Schüler sitzen an Einzeltischen hintereinander, um den Mindestsicherheitsabstand von 1,50 m zu gewährleisten.
4. Es darf keine Partner- oder Gruppenarbeit geben.
5. Für jede Teilklasse gibt es vor Unterrichtsbeginn feste Aufstellplätze, die eingehalten werden müssen.
6. Jede Teilklasse hat eigene feste Pausenzeiten auf einem jeweils eigenen abgetrennten Schulhofbereich, der ausschließlich zu nutzen ist.
7. Die Kinder sollen möglichst **spät** zur Schule kommen, d.h. sie sollen erst **ab 7:45 Uhr** auf dem Schulhof sein. Wer mit dem Fahrrad kommt, muss sein Rad an der Turnhalle abstellen, da der Fahrradkeller aus Sicherheitsgründen (Mindestabstand ist nicht einhaltbar) nicht zur Verfügung steht.

**Hygienemaßnahmen**

1. Die Schülerinnen und Schüler betreten nach Anweisung der Lehrerinnen das Schulgebäude. Hierfür hat die Schule einen eigenen Aufstellplan entwickelt.
2. Jede Schülerin und jeder Schüler wäscht sich unmittelbar nach Betreten des Klassenraumes mit **SEIFE** für 20 – 30 Sekunden die Hände.
3. Das Tragen einer Nase-Mund-Bedeckung (Maske) **ist Pflicht** für alle Kinder bis sie auf ihrem Platz im Klassenzimmer sitzen. Danach kann die Maske abgenommen werden. Beim Toilettengang, für die Pause und beim Verlassen des Klassenraumes **muss** sie wieder getragen werden. Wir empfehlen, dass die Kinder eine zweite Maske mitbringen, um der Durchfeuchtung entgegenzuwirken. Für die Ablage des Mundschutzes innerhalb des Klassenraums stellt die Schule ein entsprechendes Aufbewahrungsmittel zur Verfügung.

Sollte Ihr Kind wiederholt **ohne Maske** zur Schule kommen, werden wir ihm das Betreten des Gebäudes verweigern, zu seinem eigenen Schutz, aber vor allem auch zum Schutz aller anderen Kinder und Lehrpersonen!

**Ich verlasse mich auf Sie, liebe Eltern, dass Sie sich um die Bereitstellung von Nase-Mund-Bedeckungen kümmern!**

1. Es erfolgt kein Austausch von Arbeitsmaterial. Deshalb erwarten wir, dass jede Schülerin und jeder Schüler Schere, Klebstoff und alle Stifte täglich dabei hat.
2. Die Einhaltung der Niesetikette (in Armbeuge oder Taschentuch) muss unbedingt eingehalten werden.
3. Die Hände müssen vor dem Frühstück mit Seife gewaschen werden.
4. Die Schülerinnen und Schüler gehen während der Stunde einzeln zur Toilette.
5. Täglich erfolgt durch die Reinigungsfirma die Desinfektion der Schülertische, Türklinken, Toilettenanlage, usw.

Nur wenn wir alle an ein und demselben Strang ziehen, können wir die Sicherheit Ihrer Kinder und die der Lehrer auch gewährleisten.

**Und dies muss unser aller Ansinnen sein!**

Darauf verlasse ich mich!

Mit freundlichen Grüßen

J. Neumayer, Schulleiter

|  |
| --- |
| **Ablauf eines derzeitigen Schultages** |
| **Zeitschiene** | **Organisation/Durchführung** |
| bis7:50 Uhr | * Schüler kommen mit Mundschutz zur Schule
* Schüler stellen sich hintereinander an ihren Aufstellplätzen auf
 |
| 7:50 Uhr | * Lehrerkräfte erwarten die Schüler an ihren Aufstellplätzen
* Schüler betreten in Kleingruppen das Schulgebäude durch die eigens zugewiesenen Eingänge
* Schüler hängen ihre Jacken über ihren Stuhl

 🡺 Die Straßenschuhe bleiben an!* Schüler stellen ihren Tornister am Platz ab
* Schüler waschen sich die Hände mit Seife
* Schüler setzen sich auf ihren Platz
* Mundschutz kann nun abgelegt werden
 |
| 8:00 Uhr | **Unterrichtsblock I** 🡺 während des Unterrichts darf immer nur 1 Schüler zur Toilette gehen, Hände müssen gründlich mit Seife gewaschen werden |
| 8:45 Uhr | * 5-minütiges Lüften des Klassenraumes bei vollständig geöffnetem Fenster
 |
| 9:30 Uhr | * Hofpause für die jeweilige Jahrgangsstufe in einem ausgewiesenen Hofbereich

 🡺 nur mit Mundschutz* Lüften des Klassenraumes
* Frühstückspause für die Jahrgangsstufe in den Klassen

🡺 Hände werden mit Seife gewaschen  |
| 9:45 Uhr | * Hofpause für die zweite Jahrgangsstufe in dem ihr zugewiesenen Hofbereich

🡺 nur mit Mundschutz* Lüften des Klassenraumes
* Frühstückspause für die Jahrgangsstufe in den Klassen

🡺 Hände werden mit Seife gewaschen |
| 10:00 Uhr | **Unterrichtsblock II** 🡺 während des Unterrichts darf immer nur 1 Schüler zur Toilette gehen |
| 11:25 Uhr | * Arbeitsmaterialien werden zusammengepackt
* Anlegen des Mundschutzes
 |
| 11:30 Uhr  | * Unterrichtsschluss
* Schüler verlassen zügig in Kleingruppen das Klassenzimmer und die Schule durch die ihnen zugewiesenen Ausgänge
* Buskinder stellen sich in der Eingangshalle an den Markierungen auf
 |
| ab 11:30 Uhr | * Start von OGT und ÜMi 🡺 derzeit keine zwingende Teilnahme

 🡺 kein Mittagessen 🡺 keine Hausaufgabenbetreuung 🡺 flexible Abholzeiten für den OGT  |
| 13:30 Uhr  | * Ende: ÜMi (offiziell)
 |
| 15:00 Uhr  | * Ende: OGT (offiziell)
 |
| ab 15:00 Uhr | * Reinigung und Desinfektion der Räumlichkeiten
 |